



> [Landrat / Parlament](#) || [Geschäfte des Landrats](#)

Titel: **Interpellation von Siro Imber, FDP-Fraktion: Zukunft der Volkswirtschafts- und Gesundheitsdirektion**

Autor/in: [Siro Imber](#)

Mitunterzeichnet von: --

Eingereicht am: 3. November 2011

Bemerkungen: --

[Verlauf dieses Geschäfts](#)

Ab 1. Januar 2012 werden voraussichtlich die Baselbieter Spitäler in die Eigenständigkeit entlassen. Damit fällt der Volkswirtschafts- und Gesundheitsdirektion der grösste Aufgabenbereich weitgehend weg.

Als Dienststellen bleiben neben dem Generalsekretariat nur noch das Forstamt beider Basel, das KIGA, das Kantonale Laboratorium, das landwirtschaftliche Zentrum Ebenrain und das Vermessungsamt übrig.

Weder aus der Vorlage zur Verselbständigung der Spitäler noch aus dem Budget 2012 geht hervor, wie sich die Direktion an die Schrumpfung ihrer Aufgaben anpassen möchte.

Gerne bitten wir den Regierungsrat um die schriftliche Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Beabsichtigt der Regierungsrat die Lasten unter den Direktionen neu zu verteilen?
2. Wenn die VGD in der bisherigen Form weiterhin bestehen soll, wo finden Einsparungen auf Ebene der Stabsstellen und des Generalsekretariats statt?